

Grüter Rechtsanwälte PartGmbB

Stresemannstraße 20–22 47051 Duisburg T +49 (0) 2 03 . 3 05 09-0 F +49 (0) 2 03 . 3 05 09-200 notariat@grueter.de www.grueter.de



Angaben zur Vorbereitung eines

Schenkungs-/Übertragungsvertrag

über ein/e Grundstück / Wohnung / Erbbaurecht / Mehrfamilienhaus

Allgemeine Hinweise

Dieses Formular soll Ihnen eine Hilfestellung geben, dem Notar die Angaben zur Vorbereitung einer notariellen Urkunde zu übermitteln. Das Formular ersetzt nicht ein persönliches Beratungsgespräch, in dem der Notar mit den Beteiligten zur Vermeidung von Irrtümern den Sachverhalt aufklärt, die rechtlichen Aspekte des Geschäfts erörtert werden und der Notar über die Tragweite des Geschäfts Hinweise und Belehrung erteilen kann.

Es wird gebeten, das Formular möglichst vollständig auszufüllen. Sollten derzeit nicht alle Informationen vorliegen, können diese gerne nachgereicht werden.

Für Rückfragen und Hilfestellungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Veräußerer/Schenker	1. Person	2. Person
Name		
Vorname		
Ggf. Geburtsname		
Geburtsdatum		
Staatsangehörigkeit		
Familienstand		
Straße und Hausnr.		
PLZ und Ort		
Steuerliche Identifikationsnummer		
Telefon		
E-Mail		

Erwerber/Beschenkte	r 1. Person	2. Person
Name		
Vorname		
Ggf. Geburtsname		
Geburtsdatum		
Staatsangehörigkeit		
Verwandtschaftsverhältr	nis	
Straße und Hausnr.		
PLZ und Ort		
Steuerliche Identifikationsnummer		
Telefon		
E-Mail		
Beteiligungsverhältnis	 □ Gesellschaft bürgerlichen Re □ bereits mit der Bezeichnun gegründete □ Geschäftsanschrift: □ soll Abschluss des Kaufver Bezeichnung □ Geschäftsanschrift: □ Gesellschaftsvertrag: □ es sollen die gesetzlichen gelten □ es sollen folgende vom Gerechtliche Bestimmungen generalien 	rtrages gegründet werden mit der Bestimmungen (§ 705 ff. BGB) esetz abweichende gesellschafts-
Grundstück / Wohnung	g / Erbbaurecht	
Art	 □ unbebautes Grundstück □ Einfamilienhaus □ Mehrfamilienhaus □ Eigentumswohnung Nr □ Garage / Stellplatz in der Tiefgal 	rage Nr
Grundbuch		
Blattnummer		
Anschrift		
Belastungen Abt. II (Wegerechte, Leitungsrecht etc.)	□ bleiben bestehen und werden übe□ müssen gelöscht werden.	ernommen.

Belastungen Abt. III (Hypotheken, Grundschulden)	 □ Die Darlehen bleiben bestehen, werden aber vom Veräußerer weiter an das Kreditinstitut zurückgezahlt. □ Die Darlehen bleiben bestehen und müssen künftig vom Erwerber zurückgezahlt werden (Schuldübernahme) □ Die Darlehen sind bereits zurückgezahlt. Die Löschungsunterlagen der Kreditinstitute liegen bereits vor. □ Der Grundbesitz ist lastenfrei 	
Denkmalschutz	□ Nein □ Ja, eingetragen in der Liste unter Nr	
Wurde mit öffentlichen Mitteln gefördert	□ Nein □ Ja, es besteht eine Bindungsfrist bis zum	
Verkehrswert		

Gegenleistung / vorbe	haltene Rechte
Folgende Rechte behält sich der Veräußerer/Schenker vor	 keine Nießbrauchsrecht (Höhe der -fiktiven- Jahresmieteinnahme
Anrechnung auf Erb- und Pflichtteilsrecht	□ Ja □ Nein
Abfindungszahlung	□ keine □ an den Veräußerer in Höhe von am □ an die Geschwister am in Höhe von (je) am
Derzeitige Nutzung	□ ungenutzt und leerstehend □ bewohnt vom Veräußerer □ er zieht aus am □ er bleibt dort wohnen (Nießbrauch-/Wohnungsrecht) □ vermietet und der Erwerber übernimmt das Mietverhältnis
Wohnungseigentum	□ WEG-Verwalter ist □ es besteht ein Rückstand der Hausgeldzahlung in Höhe von □ € □ es ist noch eine Sonderumlage in Höhe von
Erbbaurecht	□ Erbbaurechtsausgeber ist

Geschwister *	1. Person	2. Person
Name		
Vorname		
Ggf. Geburtsname		
Geburtsdatum		
Staatsangehörigkeit		
Straße Hausnummer		
PLZ und Ort		
Steuerliche Identifikationsnummer		
Telefon		
E-Mail		
Erklärung Verzicht auf Geltendmachung von Pflicht-/Pflichtteilsergän- zungsansprüche	□ Ja, ohne Gegenleistung□ Ja, gegen Zahlung der o. g.Abfindung□ Nein	□ Ja, ohne Gegenleistung□ Ja, gegen Zahlung der o. g.Abfindung□ Nein
Geschwister *	3. Person	4. Person
Name	3. Person	4. Person
Name Vorname	3. Person	4. Person
Name Vorname Ggf. Geburtsname	3. Person	4. Person
Name Vorname	3. Person	4. Person
Name Vorname Ggf. Geburtsname Geburtsdatum Staatsangehörigkeit	3. Person	4. Person
Name Vorname Ggf. Geburtsname Geburtsdatum Staatsangehörigkeit Straße Hausnummer	3. Person	4. Person
Name Vorname Ggf. Geburtsname Geburtsdatum Staatsangehörigkeit Straße Hausnummer PLZ und Ort	3. Person	4. Person
Name Vorname Ggf. Geburtsname Geburtsdatum Staatsangehörigkeit Straße Hausnummer	3. Person	4. Person
Name Vorname Ggf. Geburtsname Geburtsdatum Staatsangehörigkeit Straße Hausnummer PLZ und Ort Steuerliche	3. Person	4. Person
Name Vorname Ggf. Geburtsname Geburtsdatum Staatsangehörigkeit Straße Hausnummer PLZ und Ort Steuerliche Identifikationsnummer	3. Person	4. Person

^{*}Es wird empfohlen, etwaige Geschwister an der Urkunde zu beteiligen, damit diese eine Erklärung zum Verzicht auf die Geltendmachung von Pflicht-/Pflichtteilsergänzungsansprüche abgeben können.

Besondere Vereinbarungen	

Notargebühren

Der Notar berechnet die anfallenden Gebühren und Auslagen (Kosten) nach dem Notar- und Gerichtskostengesetz (GNotKG). Vereinbarungen über die Höhe der Kosten sind grundsätzlich unwirksam. Der Notar ist verpflichtet, die gesetzlich anfallenden Kosten zu erheben. Auskünfte über die anfallenden Kosten sind unverbindlich. Er hat unabhängig von etwa erteilten Kostenauskünften seine Amtstätigkeit nach den Bestimmungen des GNotKG zu berechnen.

Auch wenn es zu einer Beurkundung oder der Beglaubigung durch den Notar nicht kommt, fallen die Gebühren und Auslagen (Kosten) nach dem GNotKG an und müssen wegen dem gesetzlichen Verbot einer Gebührenvereinbarung gezahlt werden. In Kenntnis dieser Kostentragungspflicht habe ich dem Notar diese Checkliste übersandt.

Entwurf an Veräußerer:	Entwurf an Erwerber:	Entwurf an Geschwister:
□ Post	□ Post	□ Post
□ unverschlüsselter E-Mail	□ unverschlüsselter E-Mail	□ unverschlüsselter E-Mail

Die Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail ist **keine** gesicherte Datenübertragung und birgt erhebliche Sicherheitsrisiken. E-Mails und deren Anhänge können von Unbefugten mitgelesen und der Inhalt unbemerkt verändert werden. Der Notar unterliegt neben der europäischen Datenschutzgrundverordnung weiteren besonderen gesetzlichen Bestimmungen, die ihn zur Geheimhaltung von Daten verpflichtet. Wenn Sie es trotz der bestehenden Sicherheitsrisiken wünschen, dass der Notar per unverschlüsselter E-Mail mit Ihnen korrespondiert, müssen Sie dazu ausdrücklich Ihr Einverständnis erklären. Ein erteiltes Einverständnis kann jederzeit widerrufen werden.

Absender und Einwilligung
□ Ja, ich willige in eine unverschlüsselte E-Mailkorrespondenz gemäß Art. 7 Abs. 1 EU-DSGVO ein und befreie den Notar insoweit zugleich auch von den für sein Amt als Notar bestehenden sonstigen Geheimhaltungspflichten.
□ Nein, ich wünsche keine unverschlüsselte E-Mailkorrespondenz.
Das Formular wurde ausgefüllt von

Übersendung der Checkliste an das Notariat

Per E-Mail

Bitte speichern Sie die ausgefüllte Checkliste auf Ihrem Computer und senden die Datei per E-Mail an folgende Adresse: notariat@grueter.de

Per Post

Bitte drucken Sie die ausgefüllte Checkliste aus und senden den Ausdruck per Post an folgende Anschrift:

Grüter Rechtsanwälte PartGmbB

Stresemannstraße 20–22 47051 Duisburg